

DTV – Bundesligaausschuss Formationen (BLAF)

Bericht zur Bundesligaversammlung am 13. November 2022 in Bremen

Der Bundesligaausschuss Formationen setzt sich seit den letzten Wahlen 2018 in Braunschweig wie folgt zusammen: Fred Koellner (TSG Bremerhaven), Ingo Körber (TSC Rot Gold Casino Nürnberg), Peter Scheidt (TSC Residenz Ludwigsburg), Markus Sónyi (TSG Badenia Weinheim), Ulrich Wohlgemuth -Vorsitzender- (1.TSZ Velbert).

Diese, inzwischen verdoppelte Amtszeit war der Pandemie-Situation und den damit verbundenen Schwierigkeiten hinsichtlich von Präsenzsitzungen geschuldet und wurde in unseren jährlichen Video-Bundesligaversammlungen gemeinsam so beschlossen.

Gemeinsam mit dem DTV-Sportwart und den DTV-Beauftragten für die Ligabereiche Nord, West und Süd bilden die gewählten fünf Mitglieder des BLAF den DTV-Fachausschuss Formationen (FASF).

Seit der letzten Bundesligaversammlung im November 2019 in Hamburg gab es diverse, teils wöchentlich stattfindende Videokonferenzen zur Lage in den Vereinen und Gebieten. Im Vordergrund stand natürlich über die gesamte Zeit die Problematik durch die Pandemie.

Sowohl die DM 2021 in Bremerhaven als auch die meisten Formationsturniere der Saison 2021/22 konnten trotz der Pandemie stattfinden, teilweise unter je nach Bundesland etwas verschiedenen Auflagen. Es kam 2021/22 zu sehr wenigen Absagen von Turnierveranstaltungen, aber leider konnten (meistens aus Corona-Gründen) nicht immer alle Teams einer Liga antreten. Für diese Saison galt daher aufgrund der Pandemie weiterhin die Sonderregelung, dass bei einem Nichtantreten keine zusätzlichen Strafpunkte an das nicht antretende Team vergeben werden. Um die Formationsvertreter miteinzubeziehen und einen besseren Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, wurden unter der Leitung des Bundessportwarts mit den Ligabeauftragten und dem Bundesligaausschuss fast wöchentlich Videokonferenzen mit den Formationsvertretern durchgeführt.

Insbesondere wurden außerdem folgende Themen behandelt:

1. Sachstand TV und Bewegtbildübertragungen (MS)

Wo wenig stattfindet kann auch wenig verbreitet und berichtet werden. Die Deutsche Meisterschaft 2021 wurde an zwei Tagen von Radio Bremen gezeigt. Die neue Sportchefin kam persönlich nach Bremerhaven und brachte die Intendantin von Radio Bremen gleich mit. Ein großartiges Zeichen des Stellenwertes, den der Tanzsport im Hause von Radio Bremen genießt. Die folgende Weltmeisterschaft der Lateinformationen war dann ebenfalls im Programm von Radio Bremen zu sehen. Inzwischen hat sich bewährt, die Zwischenrunden als Stream zu verbreiten, die Finalrunden dann live im sogenannten linearen Fernsehen zu zeigen.

Das Bundesligaturnier der Lateiner in Bremerhaven ging – bei verordnetem völligem Verzicht auf Zuschauer im Saal – einen ganz neuen Weg: Es wurde per Stream direkt an die Computer gesendet und die turnierleitenden Moderatoren waren die direkte Verbindung zu den Zuschauern. Von meiner Seite darf ich sagen „well done“! Ein sehr gutes Beispiel, wie Streams in der Zukunft aussehen können.

Insgesamt wird mehr und mehr gestreamt. Das Spannungsfeld zwischen „wir müssen in dieser Hinsicht modern sein“ und „dann kommen eventuell weniger Zuschauer“ müssen die Ausrichter natürlich für sich thematisieren. Zum laufenden Jahr kann ich berichten, dass NDR und Radio Bremen die erste gemeinsam mit Standard, und Lateinformationen ausgetragene WM seit 1991 in einer 2-stündigen (!!) Live-Übertragung der beiden Finalrunden gezeigt hat. Die Zwischenrunden wurden per Stream interessierten Formationsfreunden bis in die Ukraine und die Mongolei transportiert. Zum ersten Mal kam eine sogenannte „Spidercam“ zum Einsatz. Ein sehr kostenintensives Ausstattungsteil moderner TV-Berichterstattung, welches dreidimensionale Kamerafahrten über, vor, hinter

und neben den tanzenden Mannschaften ermöglicht. Dem Einen oder der Anderen mag dies im ersten Moment ein „verwirrendes“ Bild vermittelt haben. Ich bitte aber zu bedenken, dass wir die vielen Fernsehzuschauer mit unserem Produkt fesseln und gut unterhalten wollen. Dazu gehören moderne Möglichkeiten der Bilderfassung, auch wenn viele von uns sich mit dem statischen Bild der Führungskamera „von oben mittig“ nahezu ausreichend informiert fühlen – auch um alles aus unserer internen Sicht gleichmäßig zu sehen und beurteilen zu können. Ihnen rufe ich gerne zu: Diese Perspektive bekommt jeder perfekt von seinem Platz in der Halle geboten. Kommen Sie zu unseren Turnieren und tragen Sie mit Ihrem Eintrittsgeld dazu bei, dass solche Veranstaltungen wie die WM in Braunschweig und die DM in Bremen auch weiterhin möglich bleiben.

Erneut findet, wie gerade geschrieben, auch die Deutsche Meisterschaft am Vorabend unserer Bundesligaversammlung im Sendebereich von Radio Bremen statt. Und auch in diesem Jahr lässt es sich Radio Bremen nicht nehmen, live aus der Arena zu senden. Unser Dank an Radio Bremen und den NDR kann kaum groß genug sein.

2. Förderung des Spitzensports (UW)

Gemäß Beschluss des DTV-Präsidiums wird seit dem Jahr 2000 bei allen internationalen Meisterschaften, Deutschen Meisterschaften, Deutschland-Pokalen und Turnieren der 1. Bundesliga Formationen ein Aufschlag von 1,55 EUR pro Eintrittskarte zur Förderung des Spitzensports im DTV erhoben.

Die auf Empfehlung des BLAF vom DTV-Präsidium getroffene Entscheidung, 40% dieser Sonderabgabe zur Förderung des Formationensports wieder zur Verfügung zu stellen, führt dazu, dass jedes Jahr erhebliche Beträge ausgeschüttet werden konnten.

Natürlich führten die Absagen der Veranstaltungen zu erheblichen Mindereinnahmen auch bei der Sportförderung. In Absprache mit dem DTV-Schatzmeister wurde dieser Fehlbetrag durch den inzwischen aus dem Amt geschiedenen DTV-Sportwart Michael Eichert insgesamt großzügig kompensiert. Auch dafür noch einmal ein großes Dankeschön an „unseren Michael“, der in über 25 Jahren als DTV-Sportwart stets ein großer Fan unserer Formationen und ein verlässlicher Unterstützer aller Teams war.

3. Formationsstatistik für die Saison 2021/2022 (PS)

Nachdem die Saison 2020/2021 coronabedingt ausgefallen ist, konnte in der darauffolgenden Saison 2021/2022 eine Ligasaison durchgeführt werden. Die Zeiten mit Corona für die Formationen sind nach wie vor schwer. Es gab leider weitere Rückzüge aus den Ligen, weil die Tänzer teilweise das Risiko einer Infektion für sich nicht eingehen wollten. So müssen wir leider wieder einen Rückgang auf insgesamt 110 angetretene Formationen verzeichnen. Im Standardbereich waren es 21 und im Lateinbereich 89 Teams.

Mein Dank geht auch in diesem Jahr an dieser Stelle an alle Verantwortlichen und Mitstreitern für die zeitintensive Arbeit zum Erhalt und Wiederaufbau von Formationsteams. Die Hobbyligen konnten auf Grund der Infektionslage leider nicht überall durchgeführt werden. Ich hoffe aber, dass sich auch die Hobbyligen in der kommenden Saison wieder einfänden und hier wieder mehr Wettkämpfe durchgeführt werden.

Bitte gebt nicht auf und bleibt aktiv weiter dran, junge und interessierte Menschen für unseren schönen Sport zu begeistern. Der erneute Rückgang der Anzahl der Formationen sollte uns nicht entmutigen, sondern im Gegenteil anspornen, weiter intensiv an der Sache zu arbeiten.

Über die Ligen-Einteilung in den Liga-Bereichen Nord, West und Süd in der Saison 2021/2022 sowie die Entwicklung der letzten Jahre informiert die Tabelle am Ende des Berichts.

4. Turnierbeobachtungen Saison 2021/2022 (UW)

Durch die verschiedenen Tätigkeiten der Ausschussmitglieder als Wertungsrichter, Turnierleiter oder Trainer konnten in den vergangenen Jahren viele Turniere der 1. Bundesliga Standard und Latein beobachtet werden, auch die Turniere der 2. Liga konnten zum Teil besucht werden. Zusätzlich wurden vermehrt Turniere der unteren Ligen durch Ausschussmitglieder beobachtet.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder erfreulich wenig Auffälliges zu berichten.

5. Internationale Meisterschaften (IK)

Die WM der Lateinformationen 2021 fand im Dezember 2021 in Bremen statt. Der GGC Bremen konnte seinen Weltmeistertitel erfolgreich verteidigen, gefolgt von den beiden russischen Vertretern. Die TSG Bremerhaven, die erstmals seit vielen Jahren wieder für eine WM qualifiziert war, erreichte den 4. Platz.

Die WM der Standardformationen 2021 in Braunschweig musste leider dramatisch kurzfristig aus Pandemiegründen abgesagt werden.

Auch die internationalen Turniere 2022 sind bereits durchgeführt worden: Bei der EM der Lateinformationen am 28.05. in Österreich siegte erneut der GGC Bremen, die TSG Bremerhaven belegte den dritten Platz. Die EM der Standardformationen fand am 24.09. in Nürnberg statt. Göttingen konnte sich den Europameistertitel sichern, das erstmals zu einem internationalen Turnier qualifizierte Team aus Nürnberg sicherte sich die Silbermedaille.

Die WM der Standard- und Lateinformationen fand bereits am 15.10. in Braunschweig statt, in der Lateinsektion konnte sich erneut der GGC Bremen den Weltmeistertitel sichern, die TSG Bremerhaven erreichte erneut die Bronzemedaille. In der Standardsektion erreichte der Braunschweiger TSC den Weltmeistertitel, direkt gefolgt vom Team aus Göttingen auf dem zweiten Platz.

6. Öffentlichkeitsarbeit – Formationstanzsport im Internet (IK)

Alle aktuellen Nachrichten, Hinweise zu den Meisterschaften und Ligaturnieren, Turnierergebnisse und Tabellen des Formationstanzsports sowie auch Informationen des BLAF bzw. FASF werden seit vielen Jahren im Internet aktuell angeboten.

Sowohl für die technische Umsetzung der Umstrukturierung (auch im Rahmen der gesamten Neugestaltung von tanzsport.de) als auch die alltägliche Arbeit gilt es alle Jahre wieder dem Internet-Team mit Roland vom Heu und seinen Helfern ein großes Dankeschön im Namen aller Aktiven und Verantwortlichen aber auch vieler Formationsinteressierter auszusprechen.

Alles Interessante rund um den Formationstanzsport ist im Internet weiterhin direkt abrufbar unter Tanzsport.de im Menüpunkt Sportwelt → Formationen Std und Lat.

Um die Kommunikation zu vereinfachen, Rückfragen zu vermeiden und eine schnelle Bearbeitung zu gewährleisten stehen im Bereich „Daten melden“ drei Formulare zur Verfügung, mit denen Ergebnismeldungen, Mannschaftsmeldungen sowie die Meldung von Turnierdaten einfach erledigt werden kann.

Das Internetteam akzeptiert **ausschließlich Onlinedaten**. Die Übermittlung von Turnierergebnissen hat möglichst zeitnah zu erfolgen. Ausrichter, die diesem nicht nachkommen, riskieren, in den Folgejahren keine Turniere mehr zugesprochen zu bekommen.

7. Lehrgangsmaßnahmen (IK)

WR Erhaltsschulung 2022 (IK)

Die diesjährige Wertungsrichterlizenzershaltsschulung in Nürnberg war trotz der hohen Temperaturen sehr erfreulich. Die Referentinnen Andrea Grabner (mit dem A-Team des TSC Rot-Gold-Casino Nürnberg) und Franziska Becker (als „Neuling“ im DTV-Referententeam mit dem A-Team des Blau-Weiss Buchholz) präsentierten sich top vorbereitet und haben den Wertungsrichtern ihre Auffassung vom Formationstanzen überzeugend nähergebracht. Mit dem überfachlichen Referat von Ingo Körber wurden viele Aspekte der Wahrnehmung und des Verhaltens am Turnier thematisiert. Insgesamt war es, auch nach Ansicht aller Teilnehmer, eine gelungene Veranstaltung zum Abschied von DTV-Lehrwartin Birgit von Daake aus dem Präsidium.

8. Anti-Doping (FK)

In der zurückliegenden Saison sind uns abermals keine positiven Tests im Bereich des Formationstanzens bekannt geworden. Ebenso scheint auch die Arbeit mit den Kontrolleuren der NADA reibungslos zu verlaufen.

9. Formationsstatistik für die Saison 2021/2022 (PS)

	NORD	WEST	SÜD	Summe
1. Bundesliga Standard	4	2	3	9
1. Bundesliga Latein	5	1	2	8
2. Bundesliga Standard	4	3	5	12
2. Bundesliga Latein	8	7	8	23
Regionalliga Standard	0	0	0	0
Regionalliga Latein	8	8	18 *)	34
Oberliga Latein	0	0	0	0
Landesliga Latein	9	6	9	24
Gesamt	38	29	47	110

*) Einteilung in zwei Gruppen

**) Einteilung in drei Gruppen

***) Gemeinsame Liga Bereich West und Süd

Quelle: www.formationen.de

Entwicklung der startenden Formationen in den vergangenen 23 Jahren

	NORD	WEST	SÜD	Summe
Saison 1999/2000	48	53	82	183
Saison 2000/2001	40	48	79	167
Saison 2001/2002	40	50	81	171
Saison 2002/2003	39	52	78	169
Saison 2003/2004	38	50	74	162
Saison 2004/2005	43	52	64	159
Saison 2005/2006	49	54	69	172
Saison 2006/2007	59	59	67	185
Saison 2007/2008	63	57	66	186
Saison 2008/2009	68	51	70	189

DTV – Bundesligaausschuss Formationen (BLAF)

Bericht zur Bundesligaversammlung am 13. November 2022 in Bremen

Saison 2009/2010	66	61	69	196
Saison 2010/2011	66	63	67	196
Saison 2011/2012	58	57	58	173
Saison 2012/2013	56	51	60	167
Saison 2013/2014	60	53	61	174
Saison 2014/2015	57	42	56	155
Saison 2015/2016	52	40	65	157
Saison 2016/2017	54	34	61	149
Saison 2017/2018	49	34	50	133
Saison 2018/2019	54	33	52	139
Saison 2019/2020	50	27	51	128
Saison 2020/2021	Keine Turniere			
Saison 2021/2022	38	29	47	110

10. Verschiedenes (UW)

Regelmäßig wurden über die Sitzungen hinaus aktuelle Themen, wie z.B. Probleme bei der Abwicklung der Bundesligaturniere, besondere Vorkommnisse, der Wertungsrichtereinsatz, das Verhalten von Turnierbeteiligten und der nationale und internationale Turnierkalender eingehend diskutiert und notwendige Konsequenzen für die Zukunft gezogen, die – soweit notwendig - als Empfehlung an den SAS formuliert worden sind.

Die Mitglieder des BLAF bedanken sich bei allen, die sich für die Interessen der Formationstanzsportler und ihrer Vereine eingesetzt und damit den BLAF bei seinem Anliegen, den Formationssport im DTV entsprechend zu vertreten und weiter zu entwickeln, unterstützt haben.

Es sei abermals erwähnt, dass alle BLAF-Mitglieder jederzeit als Ansprechpartner für Probleme, Kritik oder Anregungen zur Verfügung stehen.

Ich möchte nochmals auf die Aufteilung der Aufgabengebiete innerhalb des BLAF hinweisen.

Fred Koellner	Anti Doping, zur Unterstützung der Mannschaften in Anti Doping Fragen
Ingo Körber	Protokoll, Internetauftritt, Hobbyligen
Peter Scheidt	Kasse, Abstimmung mit den Bundesligavereinen und den Ligabeauftragten
Markus Sónyi	TV und Internet-Übertragungen, Lehre zur Unterstützung der Bundeslehrwartin
Ulrich Wohlgemuth	Koordination aller Aufgaben innerhalb des BLAF, Wertungsrichterfragen zur Unterstützung des Bundessportwartes

11. Danke

Mit dem DTV-Verbandstag 2022 in Frankfurt sind Birgit von Daake und Michael Eichert aus dem Präsidium des Deutschen Tanzsportverbandes ausgeschieden. Unser herzlicher Dank gilt Birgit und Michael für ihr Engagement zum Wohl unserer Formationen in 14 und in 26 Jahren „Dienstzeit“ im Präsidium von Tanzsport Deutschland.

Im DTV-Fachausschuss Formationen durften wir gemeinsam viele Dinge entwickeln, bearbeiten und vorbereiten. Wertungsrichter-Neuausbildungen, Trainer-C Formationen, zahlreiche Lizenzerhalt-Schulungen sind nur einige Beispiele. Die Spitzensportförderung für

DTV – Bundesligaausschuss Formationen (BLAF)

Bericht zur Bundesligaversammlung am 13. November 2022 in Bremen

unsere Teams der 1. Bundesliga, eine großzügige Unterstützung bei der Entsendung zu internationalen Meisterschaften, Kaderteilnahmen für Formations-Spitzenpaare, das Pilotprojekt zum Einsatz des AJS bei Deutschen Meisterschaften sind weitere. Und nicht zuletzt waren Birgit und Michael immer dabei, wenn unsere Deutschen Meister, und wenn in Deutschland Welt-, und Europameister in den Arenen in Hamburg, Bremen, Bremerhaven, Berlin, Oldenburg, Braunschweig, Düsseldorf, Essen, Bochum, Köln, Stuttgart, Ludwigsburg, Sindelfingen, Karlsruhe, Bamberg und München gekürt wurden.

DTV - Bundesligaausschuss Formationen

Ulrich Wohlgemuth